

P R E S S E M I T T E I L U N G

**Nr. 217/10
10.08.2010**

Winfried Kretschmann: „Ein weiteres Argument für ein Moratorium“

Umweltbundesamt empfiehlt, auf Stuttgart 21 zu verzichten

„Das ist ein weiteres schlagkräftiges Argument für ein sofortiges Moratorium bei Stuttgart 21“, so der Fraktionsvorsitzende der Grünen im Landtag Winfried Kretschmann. Das Umweltbundesamt hat jetzt in einem Gutachten zur Infrastrukturpolitik empfohlen, auf das umstrittene Bahnprojekts zu verzichten. Kretschmann bezieht sich auf einen Bericht der Wochenzeitung Zeit, die aus einem entsprechenden Gutachten des Umweltbundesamtes zitiert.

Kretschmann: „Das Gutachten bestätigt die Gegner in der Annahme, dass neue Engpässe entstehen, anstatt sie zu beseitigen“. „Wir fordern die Projektplaner auf, inne zu halten und nicht durch den Abriss des Nordflügels des Stuttgarter Bahnhofes vollendete Tatsachen zu schaffen, und das Klima in der Stadt Stuttgart weiter anzuheizen.“ Nun reihe sich ein weiterer Kronzeuge in die Front der Stuttgart 21-Kritiker ein. „Das Gutachten muss wie die vielen anderen sorgfältig analysiert werden. Die Befürworter des Projekts müssen dringend im Rahmen des Moratoriums mit den kritischen Experten Sachargumente austauschen, anstatt sich weiterhin gegenseitig mit Polemiken einzudecken.“